GEMEINDE EGELSBACH

Gemeindevertretung

Egelsbach, 28.03.2019

G E S A M T E N I E D E R S C H R I F T

der 20. Sitzung der Gemeindevertretung
am Mittwoch, 27.03.2019, 20:08 Uhr bis 28.03.2019 23:43 Uhr
Sitzungsunterbrechung: 22:30 Uhr bis 22:40 Uhr
im Raum 25 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Jaxt, Hans-Joachim (SPD)

Anwesend:

Dinca, Georg (WGE)
Kuhn, Michael (FDP)
Sarnecki, Michael (GRÜNE)
Bareuther, Martina (SPD)
Eberhard, Martin (CDU)
Eßer, Harald (GRÜNE)
Fink, Mathias (WGE)
Dr. Friedrich, Jörg (SPD)
Gärtner, Uwe (SPD)
Görich, Daniel (SPD)
Haas, Hans-Jürgen (SPD)
Heimsath, Sabine (SPD)
Hesse, Uwe (GRÜNE)
Irmler, Thomas (CDU)
Janko, Waldemar (CDU)
Klein, Wolfgang (LINKE)
Klose, Andrzej (GRÜNE)
Knöß, Torben (WGE)
Kölle, Stefan (WGE)
Kühnel, Herbert (GRÜNE)
Kurpiela, Bernhard (CDU)
Müller, Manfred (WGE)
Schweitzer, Andreas (FDP)
Seib, Rolf (WGE)
Strobel, Jörg (GRÜNE)
Vogt, Axel (FDP)
Wurm, Sascha (CDU)
Zscherneck, Claudia (SPD)

Entschuldigt fehlen:

Boll, Peter (FDP)
Höhme, Rolf (CDU)

Vom Gemeindevorstand anwesend:

Wilbrand, Tobias
Bettermann, Irmgard
Fink, Helmut
Becker, Valentin
Bergerhausen, Klaus Dieter
Braukmann-Best, Inge
Fritzsche, Werner

Von der Verwaltung anwesend:

Pohl, Eva (Schriftführerin)
Saper-Ohmann, Margit
Schmidt, Michael
Vetter, Heike
Weinert, Thomas

Gäste:

keine

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hans-Joachim Jaxt eröffnet die Sitzung der Gemeindevertretung um 20:08 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung sind 29 Ausschussmitglieder anwesend. Der Vorsitzende der Gemeindevertretung stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende teilt aus der Präsidiumssitzung mit, dass über den Antrag der SPD-, WGE-, FDP-Fraktion HH 04-2019 betr.: „Digitaler Sitzungsdienst“ nicht beraten und beschlossen wird, jedoch in der nächsten Haupt- und Finanzausschusssitzung ein Tagesordnungspunkt „Digitaler Sitzungsdienst“ aufgenommen wird. Die Verwaltung wird der Politik die verschiedenen Möglichkeiten zum digitalen Sitzungsdienst vorstellen.

Über die Haushaltsanträge der SPD- WGE und FDP-Fraktion HH 03-2019 „Kirchplatz“ und HH 01-2019 „Waldhütte Sanierung der Außenanlagen“ soll ebenfalls nicht angestimmt werden.

Der Antrag der SPD-WGE- und FDP Fraktion HH 08-2019 „Spielapparatesteuer“ wird von den Antragstellern ebenfalls zurückgezogen.

Der Haushaltsantrag der SPD-Fraktion HH01-2019 „Investitionen Straßenbeleuchtung“ wird von der Antragstellerin zurückgezogen.

Der Haushaltsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 03-2019 „Haushalt-Reduzierung KiTa-Flex und Gebührenordnung für Kindertagesstätten“ wird zurückgezogen.

Die Abstimmung zu TOP 08. „Nächste Schritte Eigenheim“ (VL-64/2018) wird wie folgt durchgeführt:

1.) Ziffer 1
2.) Ziffer 2 alle Varianten in der ursprünglichen Reihenfolge, sollte eine Variante die Mehrheit der Stimmen erhalten, wird über die übrigen Varianten nicht mehr angestimmt.
3). Ziffer 3

Von der Tagesordnung abzusetzen ist folgender Tagesordnungspunkt, da er im BUA vom 12.03.2019 von den Antragsstellern in die nächste Sitzungsrunde geschoben wurde:

13. Bauleitplanung der Gemeinde Egelsbach
Bebauungsplan Nr. 46c „Gewerbepark Mühlloh“
1. Abwägungsbeschluss über die eingegangenen Stellungnahmen

2. Satzungsbeschluss vorbehaltlich Abschluss 2. städtebaulicher Vertrag
3. Inkraftsetzen des Bebauungsplans (VL-7/2019)

Von der Tagesordnung abzusetzen waren folgende Tagesordnungspunkte, da sie im HFA vom 120.03.2019 von den Antragsstellern zurückgezogen wurden:

15.2.6.4 SPD- WGE und FDP -Antrag HH 04-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Schuldendienst"

15.2.3.5 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 5-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Erhöhung der Prognose Spielapparatesteuer“

15.2.4.14 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 15-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Verwaltungsgebühren"

15.2.4.16 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 18-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Strom"

Es liegt ein geänderter HH-Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 4-2019 die **2. geänderte** Fassung vom 08.03.2019 betr.:" Haushalt- Kinderbetreuung Erhöhung der Gebühren vor, dieser ersetzt die geänderte Fassung.

Weiterhin liegen von der Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen drei Änderungsanträge vor, die jeweils nach den Hauptanträgen beraten und beschlossen werden. Dies sind:

Zu TOP 14.2.4.2 Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 Änderungsantrag zum Antrag SPD-WGE-FDP HH 05-2019 betr: „Haushalt Friedhof-Heizung“

Zu TOP 14.2.4.3 Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 Änderungsantrag zum Antrag SPD-WGE-FDP HH 06-2019 „Haushalt- Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus“

Zu TOP 14.2.5.1 Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 Änderungsantrag zum Antrag SPD, WGE HH 01-2019 „Dr.-Horst-Schmidt-Halle“

Es liegen keine weiteren Änderungs- und Ergänzungswünsche vor, es werden keine Einwände gegen die Tagesordnung erhoben. Die Tagesordnung wird daher wie folgt einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1.	Mitteilungen	
1.1	des Vorsitzenden	
1.2	des Gemeindevorstandes	
2.	Anfragen an den Gemeindevorstand	
3.	Aktuelle Fragen aus der Gemeindevertretung	
4.	Beantwortung des Prüfantrages 04-2018 der SPD-Fraktion betr.: "Erstellung von Informationsvorrichtungen für Veranstaltungswerbung an den Ortseingängen"	(BA-1/2019)
	Teil A	
5.	Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Egelsbach	(VL-2/2019)
6.	Prüfungsbericht über den Jahresabschluss 2014 bei der Gemeinde Egelsbach	(VL-3/2019)
7.	Neubaugebiet "Leimenkaute" Vermarktung gemeindlicher Grundstücke - Bauplatzvergabe	(VL-9/2019)
8.	Antrag 01-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Mietpreisbremse für Egelsbach"	
9.	Verwendung des Überschusses vom Treuhandkonto "Brühl	(VL-8/2019)
	Teil B	
10.	Zukunft der Holzvermarktung	(VL-6/2019)
11.	Nächste Schritte Sanierung Eigenheim	(VL-64/2018)
12.	Entwurf Verkehrsentwicklungsplan/Mobilitätsplan 2030 Bausteine Klassifizierung Straßennetz und Verkehrsraumerneuerungskataster	(Info-1/2019)
13.	Allgemeine Anträge der Fraktionen	
13.1	Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen	
13.1.1	Antrag 02-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Bezuschussung von Regenwassernutzungsanlagen"	
14.	Haushalt 2019	
14.1	1. Änderung zum Haushaltsplanentwurf 2019	(VL-10/2019)
14.2	Anträge der Fraktionen zum Haushalt	
14.2.1	Anträge der SPD-Fraktion	
14.2.1.1	SPD-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Barrierefreie Projekte"	
14.2.1.2	SPD-Antrag HH 04-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Rattenbekämpfung	
14.2.1.3	SPD-Antrag HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Fortbildung"	
14.2.2	Anträge der CDU- Fraktion	

14.2.2.1 CDU-Antrag HH01/2019 vom 10.03.2019 betr.: "Übertragung Mittel Investition Eigenheim"

14.2.3 Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen

14.2.3.1 Reduzierung PersonalkostenVerwaltung

14.2.3.1.1 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 1-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Reduzierung Personalkosten Verwaltung"

14.2.3.1.2 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 07-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Personalkosten nicht-Besetzung"

14.2.3.2 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 2-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung Personalkosten Kita-Bereich"

14.2.3.3 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 4-2019 2. geänderte Fassung vom 08.03.2019 betr.:" Haushalt- Kinderbetreuung Erhöhung der Gebühren

14.2.3.4 Haushalt "Friedhofssatzung

14.2.3.4.1 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 09-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhofsatzung"

14.2.3.4.2 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 6-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Friedhofssatzung kostendeckend (ab Mitte 2019)

14.2.3.5 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 7-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Erhöhung Grundsteuer A"

14.2.3.6 Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 8-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Reduzierung der Ansätze für Abschreibung und Zinsen"

14.2.4 gemeinsame Anträge der SPD- und WGE-Fraktion

14.2.4.1 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Waldhütte Sanierung der Außenanlagen"

14.2.4.2 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Spielplätze, Spielgeräte"

14.2.4.3 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 03-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Kirchplatz"

14.2.4.4 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhof, Heizung sowie
Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 zum Antrag SPD-WGE-FDP HH 05-2019 betr.: "Haushalt Friedhof-Heizung"

14.2.4.5 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 06-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus" sowie
Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Antrag der SPD-WGE-FDP HH 06-2019 "Haushalt- Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus"

14.2.4.6 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 10-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeitragssatzung"

14.2.4.7 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 11-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Ansatz Hochbau"

14.2.4.8 SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 12-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Sicherheitsdienst

14.2.4.9	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 13-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Säumniszuschläge"	
14.2.4.10	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 14-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Mahnwesen"	
14.2.4.11	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 16-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Einnahmen Volkshochschule"	
14.2.4.12	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 19-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Instandhaltung"	
14.2.4.13	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 20-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Wartung	
14.2.4.14	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 21-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Landschaftspflege Lärmschutzwälle"	
14.2.4.15	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 22-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Zuschüsse Wirtschaftsförderung"	
14.2.4.16	SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 23-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Verkehrsentwicklungsplan 2030"	
14.2.5	gemeinsame Anträge der SPD- und WGE-Fraktion	
14.2.5.1	geänderter SPD- und WGE -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Dr.-Horst-Schmidt-Halle" sowie Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 "Dr.-Horst-Schmidt-Halle"	
14.2.5.2	SPD- und WGE-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Reduzierung Ansatz Literatur Kämmerei"	
14.2.6	gemeinsame Anträge der SPD- und FDP-Fraktion	
14.2.6.1	SPD- und FDP -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Erhöhung Gewerbesteueransatz"	
14.2.6.2	SPD- und FDP -Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Umstellung Straßenbeleuchtung"	
14.2.6.3	SPD- und FDP -Antrag HH 03-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Instandhaltung von Gemeindestraßen"	
15.	Haushaltsreden der Fraktionen	
16.	Haushalt 2019 - Beschlussfassung über den Gesamthaushalt	
16.1	Verabschiedung der Haushaltssatzung 2019	
16.2	Verabschiedung des Haushaltsplanes mit Ergebnis und Finanzhaushalt 2019	
16.3	Verabschiedung des Haushaltssicherungskonzeptes 2019	
16.4	Verabschiedung des Investitionsprogrammes 2019	
16.5	Verabschiedung des Stellenplanes 2019	
17.	Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2019	(VL-4/2019)

<u>nicht-öffentliche Sitzung</u>

1.	Baugebiet "Leimenkaute" Antrag auf Vertragsverlängerung des Betreuungsvertrages Baugebiet "Leimenkaute" mit der Terramag GmbH	(VL-5/2019)

Sitzungsverlauf

öffentliche Sitzung

1.	**Mitteilungen**

1.1	**des Vorsitzenden**

Der Vorsitzende teilt mit, dem Protokoll ist zur allgemeinen Information das Ergebnis der Umfrage des Hessischen Städte- und Gemeindebundes zur Höhe der Aufwandsentschädigung für ehrenamtlich Tätige in der Entschädigungssatzung im Sinne von § 27 Absatz 3 HGO angefügt.

1.2	**des Gemeindevorstandes**

Bürgermeister Wilbrand informiert für den Gemeindevorstand mündlich wie folgt:

1. Die personelle Situation in den Kinderbetreuungseinrichtungen wird geschildert. Zurzeit sind alle Stellen, die für den Betrieb notwendig sind, besetzt. Von den früher sieben Springerstellen sind nach der Aufnahme der Kinder aus Langen noch drei übrig. Im Vergleich zu umliegenden Kommunen ist Egelsbach also grundsätzlich gut mit Personal ausgestattet. Es gibt vier Langzeiterkrankte mit schweren Erkrankungen, bei denen noch nicht klar ist, wann sie zurückkehren werden. Hinzu kommt die starke und gleichzeitig sehr lange Grippewelle, durch die es immer wieder zu weiteren Ausfällen kommt. Es gibt in den nächsten sechs Monaten drei Rückkehrerinnen aus der Elternzeit und im Sommer sollen zwei Jahrespraktikanten übernehmen werden. Die Situation bleibt in den nächsten ca. zwei Monaten noch angespannt, sollte sich dann aber normalisieren.
2. Die Sanierung des Anbaus in der Kita Brühl ist fast abgeschlossen. Die Übergabe soll am 08.04 erfolgen. Die Abnahmen durch den Kreis müssen dann erfolgen, so dass mit einem Einzug Ende April, Anfang Mai gerechnet wird. Dann können auch die Langener Gruppen in den Container.
3. Die Anfrage aus dem BUA, warum der Spielplatz am Bruchsee nicht umrandet sei, wird wie folgt beantwortet: in der Neukonzeption der Spielplätze ist dies in allen Liegenschaften aus Kosten- und Umweltgründen nicht mehr vorgesehen ist. An der Waldhütte muss aber Sand nachgefüllt werden, weil dieser sich gesetzt hat und Teile des Rasens müssen nach Abschluss der Arbeiten noch ausgebessert werden.
4. Aktuelle Situation Schwimmbad:
   Nach Prüfung und Gesprächen mit Sachverständigen aus Dietzenbach müssen wir zu dem Schluss kommen, dass eine Mängelliste auf der Basis der Gutachten von 1994/2000 nicht adäquat erstellt werden kann. Auch die Auflistung des Badleiters Herrn Schäfer reicht nicht, um eine ausreichende Mängelliste zu erstellen. Es wird geprüft, wie man den Zustand des Bades adäquat ermitteln kann ohne viel Geld in neue Gutachter zu stecken. Die Trocknung des Schwallwasserbehälters gestaltet sich schwieriger, als erhofft, durchführende Leitungen sind wohl so marode, dass Wasser immer wieder durchdrückt und so neue Feuchtigkeit entsteht. Jetzt ist zu prüfen, wie mit der Verrohrung umgegangen werden kann. Sollte sich dieses Problem nicht zeitnah beheben lassen, droht eine Verschiebung des Saisonstarts.
5. Eigenheim: Die Vorstellung der Pläne bei der Bauaufsicht ist erfolgt. Der Kreis will nun auch die Kellerräume und das Dachgeschoss in die Pläne mit aufgenommen wissen. Deshalb sind noch Überarbeitungen notwendig, die weitere Kosten von ca. 2.000 € mit sich bringen werden. Außerdem ist der zuständige Architekt an schwer erkrankt, was den Zeitplan weiter durcheinanderwerfen könnte.

Die übrigen, jetzt folgenden Mitteilungen sind, wie vereinbart, dem Protokoll im Nachgang schriftlich hinzugefügt worden:

6. Wasserschaden Alte Schule: Der Wasserschaden in der Alten Schule hat zur vorübergehenden Schließung der Bücherei geführt. Die Trocknung ist bereits angelaufen. Die Schließung wird mindestens 6 Wochen dauern.
7. Für die Überarbeitung des Reg FNP müssen im März die Flächen für eine potentielle Ausweitung der Gemeindefläche vorgeschlagen werden. Wir haben im BUA die vorgeschlagenen Flächen vorgestellt. Der Regionalverband stellt in einer der beiden nächsten Sitzungen unsere Vorschläge vor.
8. Zurzeit werden Gespräche mit der Bürgerenergiegenossenschaft wegen einer PV-Anlage auf dem Rathausdach zur Deckung des Eigenbedarfs geführt. Außerdem wird über eine weitere eigene Anlage zur Einspeisung auf dem Dach nachgedacht. Dies wären Maßnahmen, um die Vorgaben als Klimakommune zur erfüllen.
9. Die Hessisch-Nassauische Heimstätte hat die Belegungsrechte für Ihre Gebäude in der Schillerstraße freiwillig um 10 Jahre bis 2029 bzw. 2033 verlängert. Es handelt sich dabei um 35 Wohnungen.
10. Am Kreisfeuerwehrjugendtag des Kreises Darmstadt-Dieburg werden am 29.06.2019 ab 10.00 Uhr ca. 200-300 Kinder für das Schwimmbad in Egelsbach erwartet. Der normale Betrieb kann aufrechterhalten werden. Die Besucher werden Bändchen tragen und der Gemeindevorstand ist der Bitte kostenlosen Eintritt für dies Personen zu gewähren, nachgekommen.
11. Delegationen der beiden Partnerstädte kommen vom 29.05. bis zum 02.06.2019 der große Festakt ist für den 01.06.2019 geplant.
12. Der Katzenspielplatz auf der Höhe muss repariert werden. Erste Kostenschätzungen belaufen sich auf 5-10 T€. Es gibt eine Elterninitiative, die Gelder hierfür sammeln möchte. Die Verwaltung prüft gerade, ob Mittel aus dem Haushalt 2018 dafür verwendet werden können, werden die Reparatur zeitnah angegangen wird.
13. Zu der Verwaltungsstrukturreform und den Stellenbeschreibungen und Bewertungen kann ist zu berichten, dass nächste Woche mit den Tätigkeitsaufzeichnungen begonnen wird. Das ist rund eine Woche hinter dem Zeitplan.
14. Mit der Erstellung des Jahresabschlusses 2017 liegt die Kämmerei im Zeitplan. Die Unterlagen gehen jetzt an Schüllermann & Partner, so dass mit einer fristgerechten Einreichung bis Ende April gerechnet wird.

2.	**Anfragen an den Gemeindevorstand**

Der Gemeindevorstand teilt mit, es liegen folgende schriftliche Beantwortungen vor:

- Beantwortung der Anfrage 01-2019 der Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen betr.: „Photovoltaik“

3.	**Aktuelle Fragen aus der Gemeindevertretung**

Gemeindevertreterin Claudia Zscherneck (SPD) nimmt auf den am heutigen Tag in der Zeitung erschienen Zeitungsartikel zum Thema Kindergartenkommission und stellt richtig, dass die SPD sich Bedenkzeit auserbeten habe und es nicht richtig sei, dass die SPD sich nicht zu den Fragen des Bürgermeisters geäußert habe. Bürgermeister Wilbrand erklärt, dies sei jedoch seine Wahrnehmung gewesen.

4.	**Beantwortung des Prüfantrages 04-2018 der SPD-Fraktion betr.: "Erstellung von Informationsvorrichtungen für Veranstaltungswerbung an den Ortseingängen"**	**BA-1/2019**

Die Gemeindevertretung nimmt die Beantwortung des Prüfantrages zur Kenntnis.

<u>Kenntnisnahme:</u>

Die Gemeindevertretung nimmt die unten aufgeführte Beantwortung des Prüfantrages 04-2018 der SPD-Fraktion betr.: „Erstellung von Informationsvorrichtungen für Veranstaltungswerbung an den Ortseingängen" zur Kenntnis.

	Teil A

Die Gemeindevertreter Bernhard Kurpiela (CDU) und Harald Eßer (GRÜNEN) verlassen vor der Abstimmung wegen eines möglichen Widerstreits der Interessen den Sitzungssaal.

Die Gemeindevertretung stimmt nunmehr ohne Aussprache en block über Teil A mit den Tagesordnungspunkten 05. bis 09. ab.

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Nein-Stimme(n), 0 Enthaltung(en)

5.	**Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Egelsbach**	**VL-2/2019**

Beschluss:
Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:
Aufgrund der Empfehlung des Präsidiums vom 07.02.2019 werden gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung folgende Personen zur Verleihung einer Ehrenbezeichnung vorgeschlagen:

Die Gemeindevertreter
Harald Eßer
Bernhard Kurpiela
erhalten die Ehrenbezeichnung **„Ehrengemeindevertreter**“.

Die Verleihung der Ehrenbezeichnung erfolgt in der letzten Sitzung der Gemeindevertretung vor den Sommerferien in diesem Jahr am 27.06.2019.

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL- 02/2019 betr.: „Verleihung von Ehrenbezeichnungen gemäß § 7 Absatz 2 der Hauptsatzung der Gemeinde Egelsbach

6.	**Prüfungsbericht über den Jahresabschluss 2014 bei der Gemeinde Egelsbach**	**VL-3/2019**

Beschluss:
Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Der von der Revision des Kreises Offenbach geprüfte Jahresabschluss der Gemeinde Egelsbach zum 31. Dezember 2014 wird gemäß § 114 Abs. 1 HGO beschlossen. Des Weiteren wird dem Gemeindevorstand die Entlastung erteilt.

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL- 02/2019 betr.: „Prüfungsbericht über den Jahresabschluss 2014 bei der Gemeinde Egelsbach“

7.	**Neubaugebiet "Leimenkaute" Vermarktung gemeindlicher Grundstücke - Bauplatzvergabe**	**VL-9/2019**

Beschluss:
Der Gemeindevorstand beschließt, der Gemeindevertretung folgende Beschlussfassung zu empfehlen:

1. Die gemeindlichen Bauplätze werden in einem Bieterverfahren nach Höchstgebot, auf Grundlage der geführten Bewerberliste der Terramag GmbH, Hanau, vergeben, wobei bei gleichen Bieterpreisen nach Zeitpunkt der Eintragung in die Bewerberliste gewertet wird.

2. Die Grundstücke Flur 3, Nr. 542, 544, 547, 549 bis 551 werden an private Bauherren mit einem Mindestverkaufspreis von 600 €/qm angesetzt.

3. Die Grundstücke Flur 3, Nr. 552, 554 bis 558 werden an einen Bauträger mit einem Mindestverkaufspreis von 650 €/qm angesetzt.

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL- 09/2019 betr.: „Neubaugebiet "Leimenkaute", Vermarktung gemeindlicher Grundstücke – Bauplatzvergabe“.

8.	**Antrag 01-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Mietpreisbremse für Egelsbach"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Nach dem Vorschlag der hessischen Landesregierung soll die Gültigkeit der Landesverordnung „Mietpreisbremse“ von 16 auf 28 Kommunen, darunter Egelsbach, ausgeweitet werden. In den betreffenden Kommunen darf die Miete bei Abschluss eines neuen Mietvertrags in einer Bestandswohnung nicht mehr als zehn Prozent über der ortsüblichen Vergleichsmiete liegen. Diese Vergleichsmiete ergibt sich aus einfachen oder qualifizierten Mietspiegeln vor Ort. Da es in Egelsbach bislang keinen Mietspiegel gibt, möge der Gemeindevorstand prüfen, auf welchem Weg und zu welchen Kosten Egelsbach an der Landesverordnung Mietpreisbremse teilnehmen kann.“

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Antrages 01-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Mietpreisbremse für Egelsbach".

9.	**Verwendung des Überschusses vom Treuhandkonto "Brühl“**	**VL-8/2019**

Beschluss:
Der auf dem Treuhandkonto “Brühl“ befindliche Überschuss in Höhe von EUR 350.000,00 wird zur Überbrückung von Liquiditätsengpässen auf das Treuhandkonto “Leimenkaute“ umgebucht. Besteht aufgrund ausreichender Liquidität hierzu keine Notwendigkeit mehr, erfolgt ***umgehend*** die Rückabwicklung der Transaktion.

Abstimmungsergebnis:
27 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL- 08/2019 betr.: „Verwendung des Überschusses vom Treuhandkonto "Brühl""

	Teil B

Die Gemeindevertreter Bernhard Kurpiela (CDU) und Harald Eßer (GRÜNEN) betreten wieder den Sitzungssaal und nehmen an der weiteren Beratungen und Beschlussfassungen teil.

10.	**Zukunft der Holzvermarktung**	**VL-6/2019**

Beschluss:
Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung:

1. Die Gemeindevertretung der Gemeinde Egelsbach beschließt zur Vermarktung der in ihrem Wald anfallenden Hölzer im Sinne einer nachhaltigen Bewirtschaftung ihres Waldes als Element der Daseinsvorsorge für ihre Bevölkerung und die Öffentlichkeit die Gründung einer Anstalt öffentlichen Rechts (AöR) mit dem Namen

   Holzkontor Darmstadt-Dieburg-Offenbach

   gemeinsam mit den nachgenannten Städten und Gemeinden Asbach-Hähnlein, Babenhausen, Bickenbach, Darmstadt, Dieburg, Dietzenbach, Dreieich, Egelsbach, Eppertshausen, Erzhausen, Fischbachtal, Griesheim, Groß-Bieberau, Groß-Zimmern, Hainburg, Heusenstamm, Langen, Mainhausen, Messel, Modautal, Mühlheim am Main, Mühltal, Münster (Hessen), Ober-Ramstadt, Obertshausen, Otzberg, Pfungstadt, Reinheim, Rödermark, Rodgau, Roßdorf, Schaafheim, Seeheim-Jugenheim, Seligenstadt und Weiterstadt. Die Anstalt entsteht durch Vereinbarung ihrer Errichtung, welche am Tage nach der letzten öffentlichen Bekanntmachung wirksam wird.

2. Gleichzeitig beschließt die Gemeindevertretung die als Anlage 1 vorgelegte Satzung. Diese tritt gleichzeitig in Kraft. Sie beinhaltet folgende Kernpunkte:

   - Das Stammkapital beträgt 50.000 EUR. Es wird durch die Städte und Gemeinden in gleichen Anteilen erbracht.
   - Verwaltungsratsmitglieder sind die Oberbürgermeisterinnen/ Oberbürgermeister/Bürgermeisterinnen/Bürgermeister einer jeden Anstaltsträgerin.
   - Der ***Gemeindevorstand*** wird beauftragt, die für die Gründung der AöR erforderlichen weiteren Verfahrensschritte vorzubereiten und die bereits mit der Kommunalaufsicht vorabgestimmte Satzung zum Abschluss zu bringen.

3. Der Bürgermeister als Vertreter im Verwaltungsrat der AöR wird im Rahmen der dortigen Abstimmungsprozesse insbesondere ermächtigt:

   - den Sitz und die Standorte der Anstalt festzulegen;
   - den Entschädigungssatz je verkauften Festmeter festzulegen;
   - den Geschäftsplan zu erarbeiten und den Aufbau der Team- und Organisationsstrukturen

   zu begleiten.

Abstimmungsergebnis:
29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL- 06/2019 betr.: „Zukunft der Holzvermarktung“.

11.	**Nächste Schritte Sanierung Eigenheim**	**VL-64/2018**

Gv. Andreas Schweitzer (FDP) verlässt aufgrund eines möglichen Widerstreits der Interessen gemäß § 25 HGO den Sitzungssaal.

Der Vorsitzende Jaxt erläutert die Vorgehensweise, wie sie im Präsidium abgesprochen wurde. Die vier Varianten werden der Reihenfolge nach abgestimmt, erhält eine die Mehrheit wird über die restlichen nicht mehr abgestimmt. Gegen diese Vorgehensweise erheben sich keine Einwände.

Es wird inhaltlich noch einmal zu dem Sachverhalt Stellung bezogen.

Die CDU-Fraktion teilt mit, sich wie bisher auch, an der Abstimmung nicht zu beteiligen.

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen, die Grundlagen für eine Fortsetzung des Projekts Eigenheim auf den Weg zu bringen.

Dafür werden folgende Maßnahmen beschlossen:

1. Zur Ermittlung der Folgekosten wird die Erstellung eines Nutzungskonzepts für das Eigenheim in enger Absprache mit dem Verein Pro-Saalbau Eigenheim e.V. in einer freihändigen Ausschreibung zu vergeben. Dafür werden die Reste aus den bereits genehmigten 50.000 € zur Vorbereitung des Bauantrags verwendet.

Abstimmungsergebnis zu Ziffer 1. :
22 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 6 x Bündnis 90/Die Grünen, 6 x WGE, 2 x FDP), 1 Nein-Stimme(n), (1 x LINKE), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses sowie Haupt- und Finanzausschusses, nicht beteiligt.

Beschlussempfehlung:
Annahme der Ziffer 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

2. Es werden Verhandlungen mit dem Verein Pro-Saalbau Eigenheim e.V. zur Neugestaltung des Pachtvertrages aufgenommen. Dabei muss der Erstzugriff der Gemeinde auf den Saal für gemeindliche Aufgaben sichergestellt werden. Für die weitere Vertragsgestaltung sind grundsätzlich vier Varianten möglich, von denen die Gemeindevertretung sich für eine entscheiden muss:

    a. **Variante 1**: Der Pachtvertrag bleibt weitestgehend unberührt. Die Pachtzahlungen des Pächters der Gaststätte werden an die Gemeinde durchgereicht und der Verein verzichtet auf weitere finanzielle Unterstützung.

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 1 :
0 Ja-Stimme(n), 23 Nein-Stimme(n) (8 x SPD, 6 x Bündnis 90/Die Grünen, 6 x WGE, 2 x FDP, 1 x LINKE), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses, nicht beteiligt.

Beschluss:
Ablehnung der Ziffer 2., Variante 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Beschluss:

b. **Variante 2**: Die Gemeinde lässt den Vertrag weitestgehend unberührt. Der Verein Saalbau Eigenheim e.V. behält die Pachtzahlungen des Gaststättenpächters und erhält gegebenenfalls noch Zuschüsse für den Betrieb des Saals.

Abstimmungsergebnis Ziffer 2., Variante 2 :
16 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 2 x FDP, 6 x WGE), 7 Nein-Stimme(n) (6 x Grüne, 1 x LINKE), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses, nicht beteiligt.

Beschluss:
Annahme der Ziffer 2, Variante 2 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Über die Ziffer 2 Varianten 3. und 4. wird nicht mehr abgestimmt, sie sind obsolet.

Beschluss:
3. Zur Sicherstellung der Gesamtkosten für die Sanierung des Eigenheims bis zur Wiederinbetriebnahme werden weitere 450.000 € in den Haushalt 2019 eingestellt.

Abstimmungsergebnis:
22 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 6 x Grüne, 2 x FDP, 6 x WGE), 1 Nein-Stimme(n) (1 x LINKE), 0 Enthaltung(en)
Die CDU hat sich an der Abstimmung zu dieser Angelegenheit, wie bereits auch in den Sitzungen des Bau- und Umweltausschusses sowie des Haupt- und Finanzausschusses, nicht beteiligt.

Beschluss:
Annahme der Ziffer 3 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64/2018 betr.: „Nächste Schritte Sanierung Eigenheim“.

Nach Abstimmung über die Vorlage betritt Gv. Andreas Schweitzer (FDP) wieder den Sitzungssaal und nimmt an den weiteren Beratungen und Beschlussfassungen teil.

12.	**Entwurf Verkehrsentwicklungsplan/Mobilitätsplan 2030**	**Info-1/2019**

	Bausteine Klassifizierung Straßennetz und Verkehrsraumer-neuerungskataster	

Kenntnisnahme:
Die Gemeindevertretung

1. nimmt Kenntnis von dem Zwischenstand für den Entwurf des Verkehrsentwicklungsplanes/Mobilitätsplanes Egelsbach 2030 Bausteine Klassifizierung Straßennetz und Verkehrsraumerneuerungskataster im Rahmen der Beratungen zum Haushaltsplan 2019;

2. erwartet in der nächsten Sitzungsrunde den Entwurf des Gesamtplanes zur Information. Der Entwurf soll dann mit den Vorschlägen für ein Konzept einer nachhaltigen Stadtentwicklung mit langfristiger und zukunftsfähiger Planung in dem Leitbildprozess mitdiskutiert werden.

13.	**Allgemeine Anträge der Fraktionen**

13.1	**Fraktion Bündnis 90 /Die Grünen**

13.1.1	**Antrag 02-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Bezuschussung von Regenwassernutzungsanlagen"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Gemeindevorstand möge prüfen, wie eine Bezuschussung von Regenwassernutzungsanlagen aussehen könnte und welche Kosten dem gegenüber ständen.“

Abstimmungsergebnis:
20 Ja-Stimme(n) (3 x FDP, 6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 9 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 LINKE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Antrag 02-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 25.02.2019 betr.: "Bezuschussung von Regenwassernutzungsanlagen“.

14.	**Haushalt 2019**

Der Vorsitzende der Gemeindevertretung Hans-Joachim Jaxt erläutert die Vorgehensweise. Erst wird über die Vorlage des Gemeindevorstandes VL-10/2019 „1. Änderung zum Haushaltsplanentwurf 2019“ abgestimmt, dann über die weiteren Änderungen in Form der Anträge der Fraktionen. Zum Ende wird über den am 07.02.2019 eingebrachten Gesamthaushalt inklusive der heute beschlossenen Änderungen abgestimmt. Die Höhe des Hebesatzes für die Hebesatzsatzung ergibt sich aus den eingearbeiteten Änderungen. Der Leiter der Kämmerei rechnet mit und gibt das Ergebnis vor den Haushaltsreden bekannt.

14.1	**1. Änderung zum Haushaltsplanentwurf 2019**	**VL-10/2019**

Beschluss:
Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung folgende Beschlüsse zu fassen:

Folgenden Änderungen der Haushaltsansätze im Ergebnishaushalt für das Haushaltsjahr 2019 zuzustimmen:

1 <u>Produktbereich 1: Innere Verwaltung</u>

1.1 KST/Sachk. 0102011/ 6460100

Hauptamt/ Zuführung zu Pensionsrückstellungen

Der Ansatz wird von EUR 50.000,00 um EUR 74.000,00 auf EUR 124.000,00 erhöht.

Begründung :

Anpassung der Pensions- und Beihilferückstellung durch Vorliegen der Neuberechnung der Versorgungskasse vom Februar 2019.

1.2 KST/Sachk. 0104015/ 6161000

Hochbau/ Instandh. Gebäude, Außenanl. (Bauunterhaltung)

Der Ansatz wird von EUR 255.000,00 um EUR 80.000,00 auf EUR 175.000,00 reduziert.

Begründung :

Erhöhung der Instandhaltungsrückstellung 2018 um TEUR 100 auf insgesamt TEUR 350 sowie Erhöhung der Instandhaltung am Sportplatz Heinestr. um TEUR 20.

1.3 KST/Sachk. 0105014/ 5101000

Standesamt/ öffentl. rechtl. Verwaltungsgebühren

Der Ansatz wird von EUR -5.500,00 um EUR 11.000,00 auf EUR 5.500,00 erhöht.

Begründung:

Korrektur Eingabefehler.

1.4 KST/Sachk. 0104026/ 6901000

Bauhof/ KFZ-Versicherungsbeiträge

Der Ansatz wird von EUR 15.000,00 um EUR 2.500,00 auf EUR 12.500,00 reduziert.

Begründung:

Anpassung der Versicherungsprämien Bauhof an das tatsächliche IST.

2 Produktbereich 2: Sicherheit und Ordnung

2.1 KST/Sachk. 0202013/ Personal- und Versorgungsaufwand

Ordnungsamt/ Personal- und Versorgungsaufwand

Der Ansatz wird von EUR 323.300,00 um EUR 49.000,00 auf EUR 274.300,00 reduziert.

Begründung :

Die Vollzeitstelle ist dem Ordnungsbehördenbezirk Egelsbach-Erzhausen statt dem Ordnungsamt zuzuordnen.

2.2 KST/ Sachk. 0202063/ 5150000

Ordnungsbehördenbezirk/ Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen

Der Ansatz wird von EUR 36.000,00 um EUR 9.000,00 auf EUR 45.000,00 erhöht.

Begründung:

Geringfügige Erhöhung der Erträge im Ordnungsbehördenbezirk durch den Einsatz zweier zusätzlicher Kräfte im Jahr 2019.

2.3 KST/ Sachk. 0202063/ 5482000

Ordnungsbehördenbezirk/ Kostenerstattungen von Gemeinden

Der Ansatz wird von EUR 150.000,00 um EUR 37.000,00 auf EUR 113.000,00 reduziert.

Begründung:

Anpassung der zu leistenden Ausgleichszahlungen aus Erzhausen (gemäß Einwohnerschlüssel). Diese wurden ursprünglich zu hoch kalkuliert.

2.4 KST/ 0202063/ Personal- und Versorgungsaufwand

Ordnungsbehördenbezirk/ Personal- und Versorgungsaufwand

Der Ansatz wird von EUR 190.700,00 um EUR 59.000,00 auf EUR 249.700,00 erhöht.

Begründung:

Die Vollzeitstelle ist dem Ordnungsbehördenbezirk Egelsbach-Erzhausen statt dem Ordnungsamt zuzuordnen. Zusätzlich wurden Aufwendungen in Höhe von TEUR 10 für die Leitungsfunktion der Organisationseinheit einkalkuliert.

3 Produktbereich 8. Sportförderung

3.1 KST/ Sachk. 0802062/ 6620000

Tennishalle/ Abschr. Gebäude u. -einr. , SachAnlag., InfrStrktV

Der Ansatz wird von EUR 20.010,00 um EUR 8.130,00 auf EUR 11.880,00 reduziert.

Begründung:

Verschiebung der Abschreibung "Radschnellweg" auf die korrekte Kostenstelle (siehe 4.1).

3.2 KST/ Sachk. 0802041/ 6630000

Freibad/ Abschr. auf techn. Anlagen u. Maschinen

Der Ansatz wird von EUR 19.100,00 um EUR 12.500,00 auf EUR 6.600,00 reduziert.

Begründung:

Die Sanierung des Freibades wird im Jahr 2019 noch nicht fertiggestellt sein, dementsprechend werden noch keine erhöhten Abschreibungen anfallen.

4 Produktbereich 9. Räumliche Planung und Entwicklung / Geoinformation

4.1 KST/ Sachk. 0901023/ 6615000

Regionalpark RheinMain/ Abschr. aktivierte Investzuw.,-zuschüsse u. -beitr

Der Ansatz wird von EUR 10.500,00 um EUR 8.130,00 auf EUR 18.630,00 erhöht.

Begründung:

Verschiebung der Abschreibung "Radschnellweg" auf die korrekte Kostenstelle (siehe 3.1).

5 Produktbereich 12 Verkehrsflächen und –anlagen, ÖPNV

5.1 KST/ Sachk. 1201035/ 6051000

Straßenbeleuchtung/ Strom

Der Ansatz wird von EUR 120.000,00 um EUR 15.000,00 auf EUR 105.000,00 reduziert.

Begründung:

Anpassung an den Durchschnitt der letzten Jahre zuzüglich Schwankungsbreiten.

Weitere Änderungen in der Haushaltssatzung der Gemeinde Egelsbach für das Jahr 2019:

- In § 4 wird der Begriff “Kassenkredite“ durch “Liquiditätskredite“ ersetzt

- § 6 wird mit folgendem Inhalt neu eingefügt: „Es gilt das von der Gemeindevertretung beschlossene Haushaltssicherungskonzept.“

- In § 8 (neu) wird folgender Satz ergänzt: „Bei organisatorischen Änderungen können Planstellen in dem dadurch erforderlichen Umfang umgesetzt werden.“

- Es werden die angeführten Haushaltsvermerke ergänzt.

Die dem Beschluss als Anlage beigefügte Haushaltssatzung mit Haushaltsvermerken für das Jahr 2019 wird beschlossen (Änderungen sind gelb markiert).

Weitere Änderungen / Ergänzungen im Haushaltsplan:

- Der Vortext zum Haushaltssicherungskonzept wird gemäß den Regelungen des aktuellen Finanzplanungserlasses 2019 angepasst.

Der dem Beschluss als Anlage beigefügte Vortext zum Haushaltssicherungskonzept für das Jahr 2019 wird beschlossen (Änderungen sind gelb markiert).

- Bei der Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen im Vorbericht (Seite 33) werden Beträge angepasst und korrigiert.

Der dem Beschluss als Anlage beigefügte Ausschnitt des Vorberichtes für das Jahr 2019 wird beschlossen (Änderungen sind gelb markiert).

- Der Finanzstatusbericht wird hinsichtlich des Namens der Gemeinde (Egelsbach statt Langen) sowie der Schlüsselnummer (438003 statt 438006) korrigiert.

Abstimmungsergebnis:
29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-10/2019 betr.: „Änderung zum Haushaltsplanentwurf 2019“.

14.2	**Anträge der Fraktionen zum Haushalt**

14.2.1	**Anträge der SPD-Fraktion**

14.2.1.1	**SPD-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Barrierefreie Projekte"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz auf Investitionskonto I0102091 wird um € 50.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
8 Ja-Stimme(n) (8 x SPD), 21 Gegenstimme(n) (6 x GRÜNE, 1 x LINKE, 3 x FDP, 6 x WGE,5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD-Antrages HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Barrierefreie Projekte".

14.2.1.2	**SPD-Antrag HH 04-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Rattenbekämpfung**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz zur Rattenbekämpfung wird um €10.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
9 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE), 20 Gegenstimme(n) (6 x GRÜNE, 3 x FDP, 6 x WGE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD-Antrages HH 04-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Rattenbekämpfung“.

14.2.1.3	**SPD-Antrag HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Fortbildung"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz der Sachkonten 6880000 wird um € 23.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
8 Ja-Stimme(n) (8 x SPD), 21 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 3 x FDP, 6 x WGE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD-Antrages HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Fortbildung".

14.2.2	**Anträge der CDU- Fraktion**

14.2.2.1	**CDU-Antrag HH01/2019 vom 10.03.2019 betr.: "Übertragung Mittel Investition Eigenheim"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die für die Renovierung des Eigenheims vorgesehen Mittel (Investition Nr. 0410102) in Höhe von € 450.000,- werden vollständig auf das Freibad (Investition Nr.0802041) übertragen.“

Abstimmungsergebnis:
5 Ja-Stimme(n) (5 x CDU), 24 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 LINKE, 3 x FDP, 6 x GRÜNE, 6 x WGE) 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:

Ablehnung des CDU-Antrages HH01/2019 vom 10.03.2019 betr.: "Übertragung Mittel Investition Eigenheim".

14.2.3	**Anträge der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen**

14.2.3.1	**Reduzierung PersonalkostenVerwaltung**

14.2.3.1.1	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 1-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung Personalkosten Verwaltung"**

Der Grünen-Antrag HH 1-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Reduzierung Personalkosten Verwaltung" sowie der gemeinsame Antrag der SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 07-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Personalkosten nicht-Besetzung“ werden gemeinsam beraten. Es wird zuerst über den Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen als weitergehenden Antrag abgestimmt. Gegen diese Vorgehensweise erheben sich keine Einwände.

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Ansatz für Personalkosten im Bereich der Verwaltung wird um 50 Tausend Euro reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
28 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 FDP, 6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 1 Gegenstimme(n) (1 x LINKE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrages HH 1-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung Personalkosten Verwaltung".

14.2.3.1.2	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 07-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Personalkosten nicht-Besetzung"**

Über den Antrag wird nicht mehr abgestimmt, da der Antrag der HH 1-2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Reduzierung Personalkosten Verwaltung" (TOP 14.2.3.1.1) angenommen wurde.

14.2.3.2	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 2-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung Personalkosten im Bereich Schulbetreuung"**

Gv. Harald Eßer (GRÜNE) begründet den Antrag. Gv. Michael Kuhn (FDP) nimmt Stellung auch zur Gegendarstellung des Bürgermeisters in der heutigen Zeitung und erläutert die Gründe die seiner Ansicht nach gegen eine Zustimmung zum Antrag sprechen.

Gv. Uwe Hesse (GRÜNE) stellt einen Antrag zur Geschäftsordnung, dass Reden zu bereits abgestimmten Anträgen nicht zugelassen werden sollen. Dem Geschäftsordnungsantrag wird zugestimmt.

Nach Diskussion ändert Gv. Harald Eßer (GRÜNE) für die Antragstellerin ab. Das Wort „Kindertagesstätten“ wird durch das Wort „Schulbetreuung“ ersetzt.

Wortlaut des ***geänderten*** Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Ansatz für Personalkosten im Bereich der ***Schulbetreuung*** wird um 50 Tausend Euro reduziert.“

Abstimmungsergebnis:

11 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 5 x CDU), 18 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 LINKE, 3 x FDP, 6 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 2-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Reduzierung Personalkosten Kita-Bereich"

14.2.3.3	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 4-2019 2. geänderte Fassung vom 08.03.2019 betr.:" Haushalt- Kinderbetreuung Erhöhung der Gebühren**

Gv. Michael Kuhn (FDP) stellt einen Antrag auf Konkretisierung des Antrages durch die Antragstellerin. Gv. Harald Eßer (GRÜNE) erläutert den Antrag.
Nach Diskussion stellt Gv. Sascha Wurm (CDU) einen Antrag zur Geschäftsordnung, mit der Bitte sich kurz zu fassen und nur zum Thema zu reden.
Nach weiterer Diskussion stellt Gv. Wolfgang Klein (DIE LINKE) einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte und Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
SPD, 3 x FDP, 2 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Ende der Debatte. Ende der Rednerliste.

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, eine neue Gebührensatzung für die Schulbetreuung vorzulegen, die Mehreinnahmen in Höhe von 42 Tausend Euro im Haushalt 2019 vorsieht.

Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 1 x WGE, 5 x CDU), 17 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE, 3 x FDP, 5 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrages HH 4-2019 2. geänderte Fassung vom 08.03.2019 betr.:" Haushalt- Kinderbetreuung Erhöhung der Gebühren“.

14.2.3.4	**Haushalt "Friedhofssatzung**

14.2.3.4.1	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 09-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhofsatzung"**

Der gemeinsame Antrag der SPD-, WGE- und FDP-Fraktion HH 09-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhofsatzung" wird zusammen mit dem Antrag der Fraktion Bündnis /Die Grünen HH 6-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt- Friedhofssatzung kostendeckend (ab Mitte 2019)“ beraten. Es wird zuerst über den gemeinsamen Antrag als weitergehenden Antrag abgestimmt.

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Vorschlag zu einer kostendeckenden Friedhofssatzung (Kostenstelle 1303014, Sachkonto 5110000) wird gefolgt.“

Abstimmungsergebnis:

23 Ja-Stimme(n) (8 X SPD, 1 x LINKE, 3 x FDP, 6 x WGE, 5 x CDU), 6 Gegenstimme(n) (6 x GRÜNE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 09-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhofssatzung".

14.2.3.4.2	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 6-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Friedhofssatzung kostendeckend (ab Mitte 2019)**

Über diesen Antrag wird nicht mehr abgestimmt, da der gemeinsame SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 09-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhofsatzung" angenommen wurde.

14.2.3.5	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 7-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Erhöhung Grundsteuer A"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Gemeindevorstand wird aufgefordert, die Grundsteuer A auf den gleichen Hebesatz wie die Grundsteuer B anzuheben."

Abstimmungsergebnis:
12 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 1 x WGE, 5 x CDU), 17 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 1 x LINKE, 5 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 7-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Erhöhung Grundsteuer A".

14.2.3.6	**Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 8-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung der Ansätze für Abschreibung und Zinsen"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Haushaltsansatz für Abschreibung (Drehleiter incl. Fahrzeug) wird um 21.250 Euro und der Ansatz für Zinsen wird um 15.300 Euro reduziert."

Abstimmungsergebnis:
29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Bündnis 90/Die Grünen HH-Antrag HH 8-2019 vom 08.03.2019 betr.: "Haushalt-Reduzierung der Ansätze für Abschreibung und Zinsen".

14.2.4	**gemeinsame Anträge der SPD- und WGE-Fraktion**

14.2.4.1	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Waldhütte Sanierung der Außenanlagen"**

Über diesen Antrag wird gemäß Vereinbarung aus dem Präsidium nicht beraten und beschlossen.

14.2.4.2	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Spielplätze, Spielgeräte"**

Wortlaut des Antrages:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz auf dem Investitionskonto I0606012 wird um € 35.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Waldhütte Sanierung der Außenanlagen".

14.2.4.3	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 03-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Kirchplatz"**

Über diesen Antrag wird gemäß Vereinbarung aus dem Präsidium nicht beraten und beschlossen.

14.2.4.4	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhof, Heizung sowie** **Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 zum Antrag SPD-WGE-FDP HH 05-2019 betr.: "Haushalt Friedhof-Heizung"**

Es wird zuerst über den Antrag der SPD-, WGE- und FDP-Fraktion HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhof, Heizung als weitergehenden Antrag, abgestimmt. Beide Anträge werden gemeinsam beraten. Hiergegen erheben sich keine Einwände.

Wortlaut des Antrages:

Abstimmungsergebnis:
16 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 5 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 1 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 05-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Friedhof, Heizung.

Über den Änderungsantrag vom 26.03.2019 der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 zum Antrag SPD-WGE-FDP HH 05-2019 betr.: "Haushalt Friedhof-Heizung" ***wird nicht mehr abgestimmt, er ist obsolet.***

14.2.4.5	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 06-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus" sowie** **Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Antrag der SPD-WGE-FDP HH 06-2019 "Haushalt- Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus"**

Es wird über den SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 06-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus" sowie den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Antrag der SPD- WGE- FDP HH 06-2019 "Haushalt- Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus" gemeinsam beraten. Ebenso wird der SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 12-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Sicherheitsdienst“ (TOP14.2.4.8) in diesem Zusammenhang beraten. Über den gemeinsamen Antrag HH 06-2019 wird als den weitergehenden Antrag zuerst abgestimmt, danach über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen. Zum Schluss wird über den HH 12-2019 SPD-, WGE- und FDP –Fraktion abgestimmt. Gegen diese Vorgehensweise erheben sich keine Einwände.

Es entsteht eine kontroverse Diskussion.

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz auf dem Investitionskonto I0410019 wird um € 25.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 1 LINKE, 5 x WGE), 11 Gegenstimme(n) (6 x GRÜNE, 5 x CDU), 1 Stimmenthaltung(en) (1 x WGE)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 06-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus".

Über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen zum Antrag der SPD- WGE- FDP HH 06-2019 "Haushalt- Beleuchtung Außenanlage Bürgerhaus" ***wird nicht mehr abgestimmt***, er ist obsolet.

14.2.4.6	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 10-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeitragssatzung"**

Gv. Jörg Strobel (GRÜNE) spricht sich für eine wiederkehrende Straßenbeitragssatzung aus und für die Anbringung eines Sperrvermerkes an die Kostenstelle. Gv. Manfred Müller (WGE) erklärt, weshalb dem Antrag zuzustimmen ist und kündigt für die nächste Sitzungsrunde einen Antrag an, der die Aufhebung der Straßenbeitragssatzung beinhaltet.
Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz bei der Kostenstelle 1001015, örtliche Bebauungspläne, Planung und Genehmigung, Pos. 6779000, Bezeichnung: Aufwendungen. für andere Beratungsleistungen in Höhe von 85.000 € wird um 35.000 € auf 50.000 € gekürzt.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 7 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE), 5 Stimmenthaltung(en) (5 x CDU)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 10-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeitragssatzung"

14.2.4.7	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 11-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Ansatz Hochbau"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz Hochbau soll gemäß der Maßnahmen-Liste reduziert werden. Dies entspricht € 30.000.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 11-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Ansatz Hochbau".

14.2.4.8	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 12-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Sicherheitsdienst**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Kostenstelle 0410052 Bürgerhaus, Sachkonto 6779000, Bezeichnung: Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen in Höhe von 20.000 €, wird gestrichen."

Abstimmungsergebnis:
18 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 1 LINKE, 6 x WGE), 10 Gegenstimme(n) (5 x GRÜNE, 5 x CDU), 1 Stimmenthaltung(en) (1 x GRÜNE)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 12-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Sicherheitsdienst".

14.2.4.9	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 13-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Säumniszuschläge"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz auf Sachkonto 576100 auf Kostenstelle 103027 wird um € 6.000 erhöht."

Abstimmungsergebnis:
23 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x GRÜNE, 6 x WGE), 5 Gegenstimme(n) (5 x CDU), 1 Stimmenthaltung(en) (1 x LINKE)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 13-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Säumniszuschläge".

14.2.4.10	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 14-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Mahnwesen"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz auf Sachkonto 5762000 aus Kostenstelle 103027 wird um € 3.000 erhöht."

Abstimmungsergebnis:
23 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x GRÜNE, 6 x WGE), 6 Gegenstimme(n) (1 LINKE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 14-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Mahnwesen".

14.2.4.11	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 16-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Einnahmen Volkshochschule"**

Wortlaut des Antrages:

„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkonto 5090000 auf Kostenstelle 407012 wird um € 8.000 erhöht.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 16-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Einnahmen Volkshochschule".

14.2.4.12	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 19-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Instandhaltung"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkontos 6059000 auf Kostenstelle 1201035 wird um € 32.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 19-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Instandhaltung".

14.2.4.13	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 20-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Wartung**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkontos 6166000 auf Kostenstelle 1201035 wird um € 18.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 20-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Straßenbeleuchtung Wartung“.

14.2.4.14	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 21-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Landschaftspflege Lärmschutzwälle"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkontos 6165000 auf Kostenstelle 1304015 wird um €25.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 21-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Landschaftspflege Lärmschutzwälle".

14.2.4.15	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 22-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Zuschüsse Wirtschaftsförderung"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkonto 71280000 auf Kostenstelle 1501018 wird um € 7.000 reduziert."

Abstimmungsergebnis:
29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 22-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Zuschüsse Wirtschaftsförderung".

14.2.4.16	**SPD-, WGE- und FDP-Antrag HH 23-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Verkehrsentwicklungsplan 2030"**

Der Antrag wird um die korrekte Kostenstelle „0102099" ergänzt.

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkonto 67771000 auf Kostenstelle ***0102099*** wird mit einem Sperrvermerk in Höhe von € 11.000 versehen."

Abstimmungsergebnis:
29 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD-, WGE- und FDP-Antrages HH 23-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Verkehrsentwicklungsplan 2030".

14.2.5	**gemeinsame Anträge der SPD- und WGE-Fraktion**

14.2.5.1	**geänderter SPD- und WGE -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Dr.-Horst-Schmidt-Halle" sowie Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 "Dr.-Horst-Schmidt-Halle"**

Die beiden Anträge werden gemeinsam beraten und beschlossen, der Vorsitzende schlägt vor, den geänderten SPD- und WGE -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Dr.-Horst-Schmidt-Halle" zuerst abzustimmen und danach den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH 2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 "Dr.-Horst-Schmidt-Halle". Gegen diese Vorgehensweise erheben sich keine Einwände.

Wortlaut des ***geänderten*** SPD- und WGE -Antrages HH 01-2019:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Investitionskontos I0802021 wird um € 180.000 auf €20.000 reduziert. Die verbleibenden €20.000 werden mit einem Sperrvermerk belegt.

Die Aufhebung des Sperrvermerkes wird von der Vorlage eines Konzeptes über die zu untersuchenden Maßnahmen abhängig gemacht.“

Abstimmungsergebnis:
13 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 5 x WGE,), 16 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE,3 x FDP, 1 x WGE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des geänderter SPD- und WGE -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Dr.-Horst-Schmidt-Halle"

Es wird sodann über den Änderungsantrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 "Dr.-Horst-Schmidt-Halle" abgestimmt.

Wortlaut des Änderungsantrages Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 „Dr.-Horst-Schmidt-Halle“:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:
Der Haushaltsansatz des Investitionskontos I0802021 wird nicht um 200.000 Euro reduziert. 180.000 Euro des Haushaltsansatzes des Investitionskontos I0802021 werden mit einem Sperrvermerk versehen.“

Abstimmungsergebnis:
25 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x WGE, 5 x CDU), 4 Gegenstimme(n) (3 x FDP, 1 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme Änderungsantrages Fraktion Bündnis 90/Die Grünen HH2019 zum Antrag der SPD-WGE HH01-2019 „Dr.-Horst-Schmidt-Halle“.

14.2.5.2	**SPD- und WGE-Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Reduzierung Ansatz Literatur Kämmerei"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkonto 6810000 auf der Kostenstelle 103017 wird um € 7.500 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 6 x WGE), 12 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des SPD- und WGE-Antrages HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Reduzierung Ansatz Literatur Kämmerei".

14.2.6	**gemeinsame Anträge der SPD- und FDP-Fraktion**

14.2.6.1	**SPD- und FDP -Antrag HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Erhöhung Gewerbe-steueransatz"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Vorschlag zur Anhebung des Ansatzes der Gewerbesteuer auf der Liste des Bürgermeisters wird angenommen. Der Ansatz wird um auf dem Sachkonto 5553000 der Kostenstelle 1601017 wird um €200.000 erhöht.“

Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP), 18 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD- und FDP -Antrages HH 01-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Erhöhung Gewerbesteueransatz".

14.2.6.2	**SPD- und FDP -Antrag HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Umstellung Straßenbeleuchtung"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Die Umstellung der Straßenbeleuchtung wird gemäß Maßnahmen-Liste verschoben.“

Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP), 18 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x WGE, 6 x GRÜNE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD- und FDP -Antrages HH 02-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Umstellung Straßenbeleuchtung".

14.2.6.3	**SPD- und FDP -Antrag HH 03-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Instandhaltung von Gemeindestraßen"**

Wortlaut des Antrages:
„Die Gemeindevertretung möge beschließen:

Der Ansatz des Sachkontos 6165000 auf Kostenstelle 1201015 wird um €50.000 reduziert.“

Abstimmungsergebnis:
11 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP), 18 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Ablehnung des SPD- und FDP -Antrages HH 03-2019 vom 11.03.2019 betr.: "Instandhaltung von Gemeindestraßen".

Es folgt eine Sitzungsunterbrechung von 22:30 Uhr bis 22:40 Uhr zur Berechnung der Grundsteuerhebesatzpunkte.

15.	**Haushaltsreden der Fraktionen**

Gv. Daniel Görich für die SPD-Fraktion

Gv. Martin Eberhard für die CDU-Fraktion
Gv. Harald Eßer für die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Gv. Manfred Müller für die WGE- Fraktion
Gv. Axel Vogt für die FDP-Fraktion und
Gv. Wolfgang Klein für die LINKE

tragen ihre Rede zum Haushalt 2019 vor.

16.	**Haushalt 2019 - Beschlussfassung über den Gesamthaushalt**

16.1	**Verabschiedung der Haushaltssatzung 2019**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, der vom Gemeindevorstand vorgelegten Haushaltssatzung 2019 gemäß Einbringung vom 07.02.2019 sowie mit allen heute beschlossenen Änderungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 12 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 3 x FDP, 1 x LINKE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss.
Annahme der Haushaltssatzung 2019 mit allen beschlossenen Änderungen.

16.2	**Verabschiedung des Haushaltsplanes mit Ergebnis und Finanzhaushalt 2019**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, dem vom Gemeindevorstand vorgelegten Haushaltsplan mit Ergebnis und Finanzhaushalt 2019 gemäß Einbringung vom 07.02.2019 sowie mit allen heute beschlossenen Änderungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 12 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE, 3 x FDP), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Haushaltsplanes mit Ergebnis-und Finanzhaushalt 2019 mit allen beschlossenen Änderungen.

16.3	**Verabschiedung des Haushaltssicherungskonzeptes 2019**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, dem vom Gemeindevorstand vorgelegten Haushaltssicherungskonzept 2019 gemäß Einbringung vom 07.02.2019 sowie mit allen heute beschlossenen Änderungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
25 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 4 Gegenstimme(n) (3 x FDP, 1 x LINKE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Haushaltssicherungskonzeptes 2019 mit allen beschlossenen Änderungen.

16.4	**Verabschiedung des Investitionsprogrammes 2019**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, dem vom Gemeindevorstand vorgelegten Investitionsprogramm 2019 gemäß Einbringung vom 07.02.2019 sowie mit allen heute beschlossenen Änderungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 12 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE, 3 x FDP), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Investitionsprogrammes 2019 mit allen beschlossenen Änderungen.

16.5	**Verabschiedung des Stellenplanes 2019**

Beschluss:
Die Gemeindevertretung beschließt, dem vom Gemeindevorstand vorgelegten Stellenplan 2019 gemäß Einbringung vom 07.02.2019 sowie mit allen heute beschlossenen Änderungen zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:
24 Ja-Stimme(n) (8 x SPD, 6 x GRÜNE, 5 x WGE, 5 x CDU), 5 Gegenstimme(n) (1 x LINKE, 3 x FDP, 1 x WGE), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme des Stellenplanes 2019 mit allen beschlossenen Änderungen.

17.	**Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2019**	**VL-4/2019**

Der Vorsitzende erinnert, über die Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2019 wird mit den aktualisierten Daten (u.a den aktuell beschlossenen Grundsteuer B-Hebesatzpunkten von 815) abgestimmt.

Beschluss:
Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

Der, dem Beschluss als Anlage beigefügte, Entwurf einer Hebesatzsatzung für das Jahr 2019 wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:
17 Ja-Stimme(n) (6 x GRÜNE, 6 x WGE, 5 x CDU), 12 Gegenstimme(n) (8 x SPD, 1 x LINKE, 3 x FDP), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschluss:
Annahme der Beschlussvorlage des Gemeindevorstandes VL-4/2019 betr.: „Hebesatzsatzung für das Haushaltsjahr 2019“.

Die öffentliche Sitzung endet um 23:41 Uhr. Die Öffentlichkeit wird nach Beratung in nichtöffentlicher Sitzung wieder hergestellt und das Ergebnis der Beratung mitgeteilt. Die Sitzung wird um 23:43 Uhr geschlossen.

Hans-Joachim Jaxt
Vorsitzender der Gemeindevertretung

Eva Pohl
Schriftführerin